

MARTIN-BUBER-OBERSCHULE

Elternbrief

08/13

Die Neuen • Austausch mit Guilford • Band-Wettbewerb

Liebe Eltern,

ich hoffe, Sie und Ihre Kinder hatten erholsame und schöne Ferien!

Für uns war es eine turbulente Zeit. Mitten in den Ferien erreichte uns die Nachricht, dass Frau Spanehl gekündigt habe. Hals über Kopf wollte sie zurück nach Hannover. Dies ist eine weitere Kehrseite des Angestelltenstatus. Dauerte es früher Jahre, wenn eine Beamtin in ein anderes Bundesland wollte, so ist dies heute eine Entscheidung von wenigen Tagen. Man muss nur die kurze Kündigungsfrist abwarten und kann dann in das Bundesland seiner Wahl gehen.

Für uns war diese völlig unvorhersehbare Entscheidung der jungen Kollegin eine kleine Katastrophe: Auf einen Schlag fielen 26 Stunden Spanisch und Französisch weg und die Bewerberliste war leer. Unsere Bemühungen um Ersatz waren aber gegen Ende der Ferien dann noch erfolgreich: Frau Reichardt wird unser Team zukünftig verstärken. Damit hat das Spanischteam zwei neue Mitglieder. Frau Bause unterschrieb ihren Vertrag noch vor den großen Ferien. Wie Sie sehen, wächst die Bedeutung des Faches Spanisch von Jahr zu Jahr.

Insgesamt ist die MBO zu ungefähr 100% ausgestattet. Das ist im Vergleich zu anderen Spandauer Schulen viel, aber natürlich zu wenig um auf alle Eventualitäten vorbereitet zu sein. Ein Kollege teilte uns am Ende der großen Ferien mit, dass er schwerer erkrankt sei. Diese Lücke müssen wir nun aus unserem Bestand decken. Dies ist uns weitgehend gelungen. Sollten sich weitere Ausfälle ergeben, so werden wir das nicht mehr mit unseren Mitteln ausgleichen können.

Wieder ist ein hoffnungsvoller Jahrgang in unserer Schule angekommen. Bei der Einschulung fanden sich 156 aufgeregte Schülerinnen und Schüler in der Aula ein.

Schon in den Beratungs- und Anmeldegesprächen hatten wir den Eindruck, dass wir wieder Glück mit der Zusammensetzung dieses Jahrgangs haben werden. Die ersten Eindrücke bestätigen dies. Ich glaube, wir werden mit den Neuen eine gute gemeinsame Zeit haben.

Am 12. August haben die restlichen Bauarbeiten in unserem Schulgarten begonnen. Jetzt entsteht das zweite Basketballfeld. Die Arbeiten sollen in ca. einem Monat abgeschlossen sein. Dann wird der gesamte Schulhof offiziell eingeweiht.

Ende Oktober soll die Sanierung der ersten zwei Toilettenstränge abgeschlossen sein. Im F-Trakt und bei der Cafeteria werden die Toiletten dann grundsaniert sein. Wir erhalten neue Rohre, Abflüsse und Sanitärobjekte. Es besteht die Hoffnung, dass die Stränge im A- und B-Trakt im nächsten Jahr saniert werden.

In den Ferien wurden weitere „Interactive Whiteboards“ geliefert und montiert. Der Fehler steckt aber bekanntlich im Detail. Um diese vollständig funktionsfähig zu machen, müssen auch die entsprechenden Leitungen gelegt sein. Leider hatte man vergessen, eine Firma damit zu beauftragen! Jetzt haben wir also die Boards, nur leider sind sie zurzeit nicht angeschlossen und damit nicht funktionsfähig.

Wie Sie sehen, läuft noch nicht alles rund, aber wir sind auf einem guten Weg. Wollen wir hoffen, dass es uns gemeinsam gelingt, wieder ein erfolgreiches Jahr zu gestalten.

Mit freundlichen Grüßen





Die Neuen Eine Verstärkung für das Team

Nicht nur die Fußballvereine kommen nach der Sommerpause verstärkt in die neue Saison. Auch die MBO hat neue Lehrerinnen dazu bekommen.



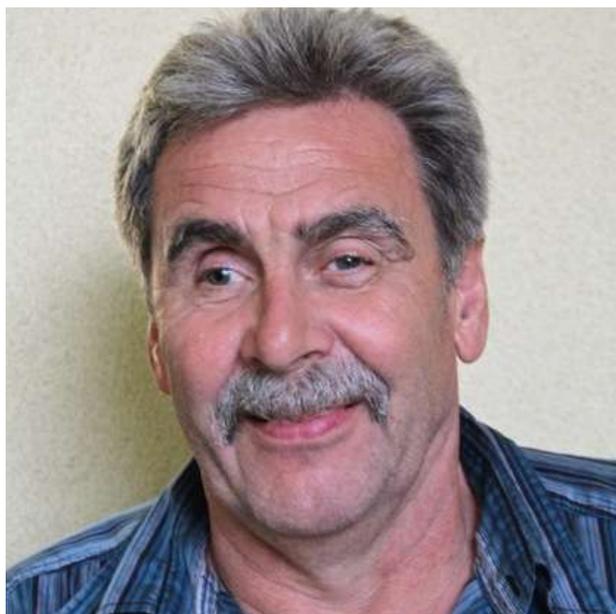
Frau Breitschaft-Werner hat die Fächer Mathematik und Biologie. Diese schon sehr erfahrene Kollegin wollte an der MBO einen Neustart wagen. Das ist natürlich ein Glücksfall für unsere Schule.



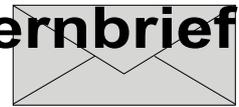
Frau Bause (mit den Fächern Spanisch und Englisch) konnten wir schon vor den großen Ferien verpflichten. Wir standen dabei in großer Konkurrenz zu verschiedenen Berliner Gymnasien. Zum Glück hat sie sich für die MBO entschieden.



Frau Reichardt ist es am letzten Tag der großen Ferien zu uns gestoßen. Auch in diesem Fall hatten wir großes Glück, denn nur zufällig „war sie noch auf dem Markt“. Mit den Fächern Spanisch und Französisch gab es auch für sie viele Angebote. Dass sie sich ganz schnell für die MBO entschieden hat, freut uns natürlich sehr.



Aber wir haben uns in der letzten Zeit nicht nur im Bereich der Lehrkräfte verstärkt, wir haben auch einen weiteren Hausmeister an unsere Seite bekommen. Herr Gerichow vervollständigt das Hausmeisterteam. Ich wünsche allen drei neuen Kolleginnen und dem neuen Kollegen viel Freude und viel Erfolg an unserer Schule!



MBO auf den Spuren von Alice in Wonderland

Viel verbindet die MBO mit der Stadt südwestlich von London, in der Lewis Carroll lange Zeit lebte und starb. Dort schrieb er auch mehrere Geschichten für Kinder und Jugendliche, unter anderem "Alice im Wunderland".

Seit mehr als fünfzehn Jahren fährt eine

vertieft. Weil jeder Besucher bei einem Kollegen oder einer Kollegin untergebracht ist, werden so über das gemeinsame Frühstück persönliche Kontakte vertieft.

Diesen Austausch verdankt die MBO Jonathan Bady und Chris Rogerson, zwei ehemaligen Kollegen aus den USA beziehungsweise England, die nach langjähriger Tätigkeit an der MBO mittlerweile im Ruhestand sind. Der Austausch wird aber nicht nur zwischen den



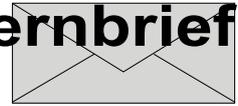
Gruppe von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen jedes zweite Jahr der MBO dorthin. Sie tun es nicht, um Lewis Carroll nachzuahmen, sondern um mit Kollegen und Kolleginnen der St. Peter's Catholic School Erfahrungen und Gedanken zu Schule und Unterricht auszutauschen. Die Kollegen und Kolleginnen der englischen Schule erwidern den Besuch im Jahr darauf. Dieses Jahr wird eine Delegation der MBO Mitte September nach Guildford reisen.

Bei den Besuchen stehen neben dem beruflichen Gedankenaustausch und Unterrichtshospitationen auch gemeinsame Ausflüge ins nahe gelegene London beziehungsweise Berlin oder andere Orte in der Umgebung auf dem Programm. Die landeskundlichen Kenntnisse werden so

Kollegien beider Schulen gepflegt. Nach den Herbstferien wird eine Gruppe von Schülern und Schülerinnen aus Guildford nach Spandau kommen. Dieser Schüleraustausch ist sogar noch älter als der Lehreraustausch. Wenn man weiß, wie schwer es ist, eine Partnerschule in England zu finden, dem wird deutlich, wie besonders diese Partnerschaft ist.

Ulrich Dill
Austausch Koordinator





„MELOTON“ gewinnt Band-Wettbewerb in der Kalk- scheune und spielt vor dem Brandenburger Tor

Unsere MBO-Band MELOTON: das sind Nico Kußmaul, Finn Adam, Aaron Pieper, Jesper Schüler, Sören, und Lukas Lietz, alle mittlerweile Schüler der 10. Klasse, die leidenschaftlich Musik machen. Seit einem Jahr proben sie regelmäßig zusammen und schreiben ihre eigenen Songs.

Kurz vor den Sommerferien hatte sich MELOTON für das Finale eines Bandwettbewerbs in der Kalkscheune in Berlin Mitte qualifiziert. Der 1. Preis war ein Bandauftritt beim Deutschlandfest vor dem Brandenburger Tor. Sie konkurrierten mit drei weiteren Bands, die allerdings fast 10 Jahre älter als sie waren und sicherlich schon mehr Musikerfahrung hatten. Aber MELOTON trat sehr selbstbewusst auf und genoss den Backstage-Bereich mit den Musikern der anderen Bands. Bei einem der vier Songs, die sie an diesem Abend spielten, unterstützte sogar Lukas jüngere Schwester, Luise Lietz aus der 8.3, die Band mit ihrem wunderbaren Geigenspiel. Es gab eine Jury, es gab das Publikum mit Stimmkarten und es gab eine Entscheidung um Mitternacht.

MELOTON gewann den 1. Preis: ein Auftritt vor dem Brandenburger Tor. Hinzu kam eine Studioaufnahme und ein professionelles Bandcoaching durch den Gitarristen der Gruppe Karat, der auch in der Jury saß. Dafür nutzten die Jungs die letzte Woche der Sommerferien. Am 17.8. war nun der große Auftritt am Brandenburger Tor. Viele Berliner, darunter natürlich auch zahlreiche Mitschüler, Eltern und Lehrer der MBO, konnten eine halbe Stunde lang bei schönstem Wetter die Songs von MELOTON genießen. Auf der Parallelbühne spielten übrigens die Prinzen. Wir freuen uns jetzt schon auf weitere Auftritte dieser jungen Band, die sicherlich noch viel Potential hat.

S. Köhle

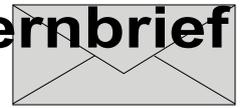


**Gutmaier Heizung Gas Lüftung
und Sanitär Meisterbetrieb GmbH**

Brunsbüttler Damm 120-130
13581 Berlin-Spandau
Telefon (030) 3 31 49 19
Telefax (030) 3 32 65 33
e-mail: Gutmaier@t-online.de

Notdienst-Telefon:
0170 / 5 32 14 99





Familienbäckerei Rösler



Ihr Bäcker
aus Tradition
seit 1878

**Täglich wechselndes
Angebot !!!!**

Ihr Bäcker
aus Tradition
seit 1878



Lassen Sie sich überraschen !!!